

Voß, Johann Heinrich: 65. Der Wohllaut (1801)

- 1 Perlenhell von Taugefunkel
- 2 Stand dein ganzer Mai, o Flora;
- 3 Hell wie Purpur, sank Aurora
- 4 Sanft in Dunkel
- 5 Zum Ocean.
- 6 Lunas Scheib' in klarer Ründung
- 7 Wallt' aus Silberduft zum Äther;
- 8 Und wir schauten, voll erhöhter
- 9 Vorempfindung,
- 10 Die stille Bahn.
- 11 Leis aus lichter Wolke hallen
- 12 Hörten wir's, als säng' Amphion,
- 13 Wie, wann lächelt Zeus Kronion,
- 14 Lenze wallen
- 15 Auf Thal' und Höh'n.
- 16 Ihr Romanen, ihr Achaier,
- 17 Ihr im Glanze sangt harmonisch;
- 18 Mäonidisch und maronisch
- 19 Klang die Leier
- 20 In lindem Wehn.
- 21 »heil! die alte Nacht veraltet
- 22 (rief's herab) in deutscher Wildnis!
- 23 Bald erblüht, nach Hellas' Bildnis
- 24 Umgestaltet,
- 25 Die Bárbarflur!
- 26 Träger Unzier Herrschaft endigt,
- 27 Durch Apollon und Lyäos;
- 28 Ferne schon am Nord-Rhipäos
- 29 Wird gebändigt
- 30 Der Bär und Ur!
- 31 Für Gesetz und Ordnung fügsam,

32 Strebt der franke Geist nach Wahrheit;
33 Und die Red' in holder Klarheit
34 Hallet biegsam
35 Apollons Hall!
36 Bald vereint sich Kraft und Schöne
37 Bald mit Wohllaut Wohlbewegung;
38 Jedem Schwung' und jeder Regung
39 Folgt der Töne
40 Gemeßner Fall!

41 Bald durch Deutschland tönt gewaltig
42 Deine Melodie, Homeros!
43 Bald nicht sparsam blüht ein Heros,
44 Mannigfaltig
45 An Red' und That!
46 Deutschen Ton' horcht endlich gerne
47 Wälsch' und Frank, Verächter weiland!
48 Auch das stolze Britteneiland
49 Horch' und lerne
50 Hellenenpfad!

51 Wie des Wohlklangs Kind Jona
52 Kraft und Anmut einst getönet:
53 Also sing' itzt unverhöhnet,
54 O Teutona,
55 Dem Helikon!« –
56 Lehr', Apollon, lehr' uns Lieder;
57 Deines Wohlklangs ward uns wenig!
58 Flehten wir; und siebentönig
59 Schwebte nieder
60 Ein Barbiton.